

**2. Änderungssatzung der Hauptsatzung vom 2.01.2021
in der Fassung vom 20.01.2026**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg – GemO – hat der Gemeinderat am **20.01.2026** folgende 2. Änderung der Hauptsatzung in der derzeit gültigen Fassung vom 15.10.2024 beschlossen:

§ 1

§ 6a Technischer Ausschuss erhält folgende Fassung:

„§ 6a Technischer Ausschuss (TA)

Dem Technischen Ausschuss werden zur dauernden Erledigung übertragen:

1. Die Erklärung des Einvernehmens der Gemeinde bei der Entscheidung über
 - a. Die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans (§§ 31 und 36 BauGB).
 - b. Die Zulassung von Vorhaben während der Aufstellung eines Bebauungsplans (§§ 33 und 36 BauGB).
 - c. Die Zulassung von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§§ 34 und 36 BauGB).
 - d. Die Zulassung von Vorhaben im Außenbereich (§§ 35 und 36 BauGB).
2. Das Zustimmungserfordernis nach § 36a Baugesetzbuch.
3. Die Stellungnahme der Gemeinden als Angrenzer (§ 55 LBO).
4. Die Vergabe von Leistungen nach VOB/VOL, soweit nicht der Bürgermeister zuständig ist.
5. Die Erklärung des Einvernehmens der Gemeinde bei der Entscheidung über Ausnahmen und Befreiungen nach § 56 Abs. 6 LBO.
6. Der Technische Ausschuss ist zuständig für die von der Umlegungsstelle bei der Durchführung von Umlegungen nach §§ 45 ff. BauGB zu treffenden Entscheidungen mit Ausnahme der Umlegung nach § 46 Abs. 1 BauGB (§ 3 Abs. 1 S. 2 BauGB-DVO).
7. Beschlüsse zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung im Rahmen von Bauleitplanverfahren gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch sowie der Billigung der Vorentwürfe der Bebauungspläne.“
8. Die Billigung von Planentwürfen sowie Beschlüsse zur Offenlage der Bebauungspläne und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (einschließlich Abwägung der Stellungnahmen).
9. Die Einleitung von Verfahren und der Beschluss über die Offenlage von Ortsbauatzungen (§ 74 LBO).
10. Die Entscheidung über die Ausführung eines Vorhabens des Hoch- und Tiefbaus (Baubeschluss).
11. Die Beantragung von Architekten und Ingenieurleistungen (HOAI), soweit Haushaltsmittel im Haushalt dafür vorgesehen sind.

12. Die Beauftragung sonstiger planerischer Leistungen und Gutachten, soweit Haushaltsmittel im Haushalt hierfür vorgesehen sind.

§ 3 Inkrafttreten

Die 2. Änderung der Hauptsatzung in der Fassung vom 20.01.2026 tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Denzlingen, 20.01.2026

Fabian Nitz, Bürgermeister

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
